



Wissen Non-Stop



„Wer weiß denn sowas?“ gehört zu den beliebtesten Quiz-Shows des deutschen Fernsehens. Vermutlich auch deshalb, weil das Publikum und nicht, wie sonst üblich, die Kandidaten Geld gewinnen können.

Unter Leitung von Quiz-Master **Kai Pflaume** treten zwei Teams gegeneinander an, das Team **Bernhard Hoëcker** und das Team **Elton**. Zur Seite gestellt bekommen sie jeweils einen mehr oder minder prominenten Zeitgenossen. Aus zwölf Kategorien können die Teams wählen und erhalten teilweise abenteuerliche Fragen vorgesetzt. Die Antworten kann man wissen oder muss notfalls raten. Für jede richtige Antwort gibt es 500 Euro.

In der Finalrunde können die Teams Teile der erspielten Summe oder auch alles einsetzen. Ist die Antwort richtig, wird der gesetzte Betrag auf den erspielten raufgerechnet und unter den Zuschauern aufgeteilt. Die rund 120 Zuschauer können sich aussuchen, hinter welchem Team sie Platz nehmen möchten. Überwiegend befinden sich hinter Team Bernhard die meisten, weil dessen Gewinnquote am höchsten ist. Und wenn dann mal Elton gewinnt, was durchaus vorkommt, ist der Einzelgewinn für die Zuschauer entsprechend höher. Die Gewinnsummen schwanken zwischen 10 und über 100 Euro pro Gast.

Ein ganz einfaches System, bei dem man als Zuschauer nicht viel nachdenken muss, außer natürlich über die Fragen. Aufregen kann man sich regelmäßig über Elton, der einfachste Antworten vergeigt und damit Bernhard den Gewinn überlässt. Wo wird das meiste Speiseeis hergestellt, in Deutschland, Frankreich oder Italien. Natürlich ist Italien eine Falle, weil es so viele italienische Eisdien gibt. Dass im einwohnerstärkeren Deutschland mehr Eis hergestellt wird als in Frankreich, liegt auf der Hand. Dennoch tippt Elton auf Frankreich und verliert.

Gestern Abend um 18:00 Uhr startete die neue Staffel. Die Sendungen sind vorproduziert und werden nun jeden Abend um 18:00 Uhr ausgestrahlt. Gestern gab es eine Premiere: Das Quiz fand live statt, Partner von **Bernhard Hoëcker** war **Oliver Welke** und von **Elton Fabian Köster**. Die **heute-show** Protagonisten schlugen sich wacker, Elton/Fabian hatten am Ende 2.000 Euro auf dem Konto und setzten davon die Hälfte ein, Team Bernhard/Oliver hatten nur 1.500 Euro, setzten davon 500 Euro ein, gewannen aber die Eisfrage und konnten 2.000 Euro an ihre Zuschauer verteilen, während das hinter Elton sitzende Publikum leer ausging.

Die 18:00 Uhr-Sendung war aber nur der Auftakt für weitere 19 Live-Folgen, die bis heute Abend 17:15 und 18:00 Uhr zu sehen sein werden. Die ganze Nacht hindurch und den heutigen Tag bis 17:15 Uhr waren bzw. sind die Sendungen live in der ARD-Mediathek zu sehen.

Zwischendurch werden die T-Shirts gewechselt, gibt es ein paar Snacks und starken Kaffee. Um 7:00 Uhr verabschiedete sich eine Zuschauerin, weil sie zur Arbeit musste. Da wird sich der Arbeitgeber freuen, wenn die Dame im Laufes des Tages sanft am Schreibtisch einschläft.

Während Hoëcker den Duracell-Hasen gibt, wird Elton immer ruhiger und bei Kai Pflaume schwächelte heute früh schon langsam die Stimme. Ob alle drei den Marathon bis heute Abend durchhalten, muss man abwarten. Im Publikum sieht man den einen oder anderen schon vor sich hinschlummern.

Es gibt keinen Promi, der nicht schon in der Sendung war, die seit 2015 ausgestrahlt wird und von der es bislang rund 900 Folgen gab. Von Welke und Köster abgesehen, taucht in der Marathon-Gästeliste kein Name auf, von dem ich jemals etwas gehört habe, was nichts sagen will. Es sind überwiegend Youtuber, Podcaster und Influencer, die über ihre eigenen Fan-Kreise verfügen.

Die gesamte in den 25 Stunden erspielte Summe wird verdoppelt und kommt gemeinnützigen Zwecken zugute, der Tafel und einer freiwilligen Feuerwehr.

Ohne Spielverderber sein zu wollen, darf die Frage erlaubt sein, was das ganze Spektakel soll. Austesten, wie weit man gehen kann. Schlafentzug ist ungesund. Sicherlich kann man das einmal veranstalten, wiederholen muss man es nicht. Hoffen wir, dass alle gesund über die Runden kommen.

Ed Koch